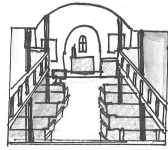


Namenserkundung im Kirchenraum



Aktivitätsform: forschend



Erkundung des Innenraumes



Baustein für jedes Wetter



Baustein mit geringer Lesevoraussetzung

Die Kinder versammeln sich vor dem Altar und werden in Zweierteams aufgeteilt. Jedes Zweierteam erhält farbige Karten in A5 Format und verwendet für die folgende Zeit ein Handy oder Fotoapparat. Zusätzlich benötigen die Teams Papier und Stifte für Notizen. Die Teams erhalten folgenden Impuls: „Fotografiert oder schreibt alle Vornamen, die ihr findet und notiert, wenn möglich, die Jahreszahlen dazu. Sammelt Vermutungen, warum der Name dieser Person hier in der Kirche aufgeschrieben steht. Legt eine Farbkarte an den Ort, wo ihr den Namen gefunden habt. So kann er auch von anderen leichter gefunden werden.“

Die Teams haben dann Zeit für ihre Suche. Wenn der Klangstab ertönt, sammeln sich alle wieder vor dem Altar und beginnen einen Rundgang. Alle Orte, die mit einem farbigen Blatt markiert sind, werden mit der Gruppe besucht. Findet sich hier der Name eines Kindes aus der Gruppe wieder? Es erfolgt ein Austausch zu Vermutungen, warum dieser Name/ diese Namen in der Kirche aufgeschrieben sind. Können einzelne Fragen nicht geklärt werden, werden die Fotos und Notizen im Nachgang der Erkundung verwendet, um Informationen einzuholen.

Zeit: Mindestens 25 Minuten

Material: pro Zweierteam: ein Fotoapparat oder ein Smartphone, Farbkarten, Papier, Klemmbrett, Stift